

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

bei bislang eher durchwachsenem Sommerwetter steigt zumindest die Betriebstemperatur in unseren Häusern.

KollegInnen der Notfallaufnahme in der Klinik Ottakring rufen um Hilfe, und viele von uns erklären sich solidarisch mit ihren Anliegen. Kennen wir diese doch auch aus unserem täglichen Alltag: Zeitdruck, ein Zuviel an PatientInnen bei zu wenig Personal (und zwar in ALLEN Berufsgruppen), Bürokratie und eine IT, die mit den Anforderungen eines modernen Spitalsbetriebs nicht Schritt hält.

Können wir an vielen Abteilungen den Betrieb durch Improvisation, Überstunden und enormes Engagement (erneut: ALLER Berufsgruppen) noch aufrechterhalten, ist dies – wenn sich nicht rasch etwas ändert - an der Notfallaufnahme der KOR laut unseren KollegInnen in absehbarer Zeit nicht mehr möglich.

Wir verhandeln seit Monaten mit dem Dienstgeber, um Verbesserungen in vielen Bereichen zu erreichen. Erste Zusagen wurden gemacht, wir warten auf deren Umsetzung, sie werden die konkrete Situation vor Ort in der KOR aber noch nicht entscheidend verbessern.

Wir stehen solidarisch an der Seite der KollegInnen der Notfallaufnahme an der KOR und fordern sofortige, entscheidende und nachhaltige Veränderungen!

Trotz allem wünsche ich Euch einen hoffentlich schönen Sommer und entspannenden Urlaub. Ich melde mich nach dem Sommer, und das hoffentlich mit besseren Nachrichten.

Euer

Gerald
Gingold



Vorsitzender
des Personalgruppenausschusses
(PGA) Ärztinnen und Ärzte